

# ÜBA Jugend am Werk – ÜBV 1 BOG Holz

<b>Kurzbeschreibung</b>	Ausbildungsangebot für Personen, die das AMS nicht in ein Lehrverhältnis vermitteln konnte und u.a. behindert im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des Chancengleichheitsgesetzes Wien (CGW) sind.	
<b>Zielgruppen</b>	Jugendliche und junge Erwachsene bis zum vollendeten 21. Lebensjahr mit AMS Vormerkung, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine geeignete Lehrstelle finden und: <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und zumindest teilweise nach dem Lehrplan einer Sonderschule unterrichtet wurden,</li> <li>✓ keinen Pflichtschulabschluss bzw. einen negativen Pflichtschulabschluss haben,</li> <li>✓ behindert im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des Chancengleichheitsgesetzes Wien (CGW) sind,</li> <li>✓ angenommen wird, dass aus ausschließlich in der Person gelegenen Gründen in absehbarer Zeit keine Lehrstelle gefunden werden kann.</li> </ul>	
<b>Ziele</b>	Übertritt in ein betriebliches Lehrverhältnis oder Lehrabschluss.	
<b>Kontakt</b>	Jugend am Werk mit Weidinger und Partner und dem BPI Mödling Gutheil-Schoder-Gasse 8-12, Objekt 2+5 1100 Wien	01 – 665 10 41 <a href="https://www.jaw.at/de/dienstleistungen/ausbildung/72/Ueberbetriebliche-Berufsausbildung">https://www.jaw.at/de/dienstleistungen/ausbildung/72/Ueberbetriebliche-Berufsausbildung</a> sekretariat-lb-wtb@jaw.at
<b>Ansprechperson</b>	Frau Milosevic (01-665 10 41)	
<b>Beschreibung und Inhalte</b>	In der ÜBV (Verlängerte Lehre) wird das gesamte Berufsbild gelehrt, dafür aber mehr Zeit eingeräumt. Die fachpraktische Ausbildung findet überwiegend beim Ausbildungsträger statt. Die fachtheoretische Ausbildung erfolgt in der Berufsschule. Nach Abschluss der Ausbildung kann bei verlängerbarer Lehrausbildung eine Lehrabschlussprüfung abgelegt werden.	
<b>Eintritt</b>	4. November 2024, 7. April 2025 (Nachbesetzungen sind bei Eignung und freien Kapazitäten möglich.) <ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Die Jugendlichen müssen ausbildungsbereit und beim AMS aktiv angemeldet sein</li> <li>✓ Nach Abschluss eines Berufs-Checks und erfolgreicher Bewerbung beim ÜBA-Träger</li> </ul> <p><u>Ausnahme:</u> Jugendliche mit Vorlehre, die in der ÜBA eine Weiterlehre absolvieren möchten.</p>	
<b>Berufsobergruppen</b>	Holz / Papier / Glas / Land und Forstwirtschaft / Mode / Textil	
<b>Berufe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Florist_in (Novembereinstieg)</li> <li>✓ Garten- und Grünflächengestaltung (Aprileinstieg)</li> <li>✓ Tischlerei (Novembereinstieg)</li> </ul>	
<b>Teilnahmedauer</b>	38,5 Wochenstunden inklusive Berufsschulbesuch	

**Finanzielle Ansprüche**

Höhe der Ausbildungsbeihilfe siehe ÜBV 1 allgemeines Infoblatt

**Kapazitäten**

10 Lehrstellen pro Einstiegstermin



Da die Ausbildungen an unterschiedlichen Standorten durchgeführt werden, ist es ratsam die Zugangsmöglichkeiten vorher zu erfragen.

**Träger**

Jugend am Werk, Weidinger und Partner, BPI Mödling

**Fördergebersystem**

AMS, Ko-finanzierung durch den WAFF

**Stand**

Juni 2024